BKK VersorgungPlus

Zu beachten beim Erstkontakt

- Teilnahmeberechtigt sind Patientinnen und Patienten, die bei einer der **teilnehmenden BKK** versichert sind und die von einem der auf der folgenden Seite aufgeführten Krankheitsbildern betroffen sind.
- Die Patienten erklären – nach Aufklärung über das Versorgungsangebot – ihre Teilnahme freiwillig und schriftlich. Dafür steht das **Formular „Teilnahmeerklärung Versicherter“** auf unserer Internetseite bereit. Bitte händigen Sie auch das **Merkblatt „Versicherteninformation“ und „Datenschutz“** aus.
- Bitte senden Sie die unterschriebene Teilnahmeerklärung ist innerhalb von 2 Wochen an:
  BKK Landesverband Bayern
  Fachbereich Innovative Versorgung/SH/DMP
  Züricher Straße 25
  81476 München

Im Rahmen des **Eingangsgesprächs** vereinbaren Sie mit der Patientin oder dem Patienten krankheitsspezifische Maßnahmen zur Erreichung angestrebter individueller Ziele. Eine kurze Beschreibung der Gesprächsinhalte und beispielhafter Maßnahmen finden Sie rechts.

Sie vereinbaren die Ziele, dokumentieren diese schriftlich und händigen sie der Patientin oder dem Patienten aus. Zudem vereinbaren Sie einen Termin für ein Folgegespräch im darauffolgenden Quartal.

Inhalte der Folgegespräche

Das Folgegespräch soll im Quartal nach dem Eingangsgespräch stattfinden. Danach sind weitere quartalsweise Folgegespräche vorgesehen. In den Folgegesprächen überprüfen Sie den Status der Zielerreichung und bewerten auftretende Belastungen oder Probleme ärztlich.

Sie überprüfen die vereinbarten Maßnahmen aus der Zielvereinbarung auf ihren Umsetzungsgrad und die eintretende Wirkung. Zudem planen Sie weitere Maßnahmen und Termine.

Je Patientin oder Patienten können Sie ein Eingangsgespräch und drei Folgegespräche pro Kalenderjahr oder vier Folgegespräche in den darauffolgenden Jahren abrechnen.

Eingangsgespräch

Inhalte - Kurzbeschreibung:

(als Orientierung gilt der strukturierte Gesprächsleitfaden)

1. Erhebung des Gesundheitszustands, der Compliance, der Lebenssituation und integrierter bzw. hilfreicher Aktivitäten. Dazu können erfragt werden:
   - die spezifischen Belastungen,
   - die Lebensqualität und mögliche Einschränkungen,
   - die psychosozialen Einflussfaktoren,
   - die soziale Teilhabe,
   - der Gebrauch von Suchtmitteln,
   - der krankheitsbezogene Wissensstand des Versicherten,
   - der Nutzungsgrad gesundheitsförderlicher medizinischer und nichtmedizinischer Angebote
2. Individuelle Beratung, Planung und Vereinbarung von geeigneten und krankheitsspezifischen Maßnahmen, wie zum Beispiel:
   - Beratung und Vermittlung von Nikotinentwöhnungsprogrammen
   - Verordnung der „Bewegung auf Rezept“
   - KHK-Sportgruppen
   - DMP-Teilnahme
3. Schriftliche Dokumentation der Zielvereinbarung zwischen dem Arzt/der Ärztin und dem Patienten/der Patientin. Wenn gewünscht Aushändigung des Dokumentationsbogens.
4. Vereinbarung des Folgegesprächs.

BKK VersorgungPlus

Vergütung

Leistung	Abrechnung	Vergütung
Eingangsgespräch	97046A → einmalig je Patientin oder Patient bei Neueinschreibung	12,50 Euro
Folgegespräch	97046B → 1x im Behandlungsfall	12,50 Euro

Die Leistungen können neben den DMP-Leistungen abgerechnet werden.

Krankheitsbilder

Sonstige alimentäre Mangelzustände

- Alimentärer Zinkmangel (E60.-*)
- Mangel an sonstigen Spurenelementen (E61.-*)
- Sonstige alimentäre Mangelzustände (E63.-*)

Adipositas und sonstige Überernährung

- Adipositas (E66.-*)

Diabetes mit Komplikation Auge

- Diabetes mellitus, Typ 1 (E10.30) mit Augenkomplikationen (H36.-*)
- Diabetes mellitus, Typ 2 (E11.30) mit Augenkomplikationen (H36.-*)
- Nicht näher bezeichneter Diabetes mellitus (E14.30) mit Augenkomplikationen (H36.-*)

Diabetisches Fußsyndrom

- Diabetes mellitus, Typ 1 mit multiplen Komplikationen mit diabetischem Fußsyndrom, entgleist oder nicht entgleist (E10.74 und/oder E10.75 mit I70.-*, I79.-*, M14.-*, M20.-*, M21.-*, L02.-* oder L89.-*)
- Diabetes mellitus, Typ 2 (E11.74, E11.75) mit multiplen Komplikationen mit diabetischem Fußsyndrom (I70.-*, I79.-*, M14.-*, M20.-*, M21.-*, L02.-*, L89.-*), entgleist oder nicht entgleist
- Diabetes mellitus, n.n.b. mit multiplen Komplikationen mit diabetischem Fußsyndrom, entgleist oder nicht entgleist (E13.74 oder E13.75 mit I70.-*, I79.-*, M14.-*, M20.-*, M21.-*, L02.-* oder L89.-*)
- Antikoagulanzien (D68.35)

Diabetes und psychische Probleme (E10.90 und F32.x oder F33.x; E11.90 und F32.x oder F33.x)

Diabetes mit neurologischen Komplikationen (E10.40, E11.40)

- Amyotrophie (G73.0-*)
- autonome Neuropathie (G99.0-*)
- autonome Polyneuropathie (G99.0-*)
- Mononeuropathie (G59.0*)
- Polyneuropathie (G63.2*)

Neurotische, Belastungs- und somatoforme Störungen

- Andere Angststörungen (F41.-*)
- Reaktionen auf schwere Belastungen und Anpassungsstörungen (F43.-*)
- Somatoforme Störungen (F45.-*)
- andere neurotische Störungen (F48.-*)

Neubildung

- Bösartige Neubildung des Kolons (C18.-*)
- Melanom und sonstige bösartige Neubildungen der Haut (C43.-*, C44.-*)
- Bösartige Neubildungen der Brustdrüse [Mamma] (C50.-*)
- Bösartige Neubildung der Prostata (C61.-*)

Chronische Krankheiten der unteren Atemwege

- Sonstige chronische obstruktive Lungenkrankheit (J44.-*)
- Auch in den fortgeschrittenen Stadien mit Hypoxie (96.10) und Hyperkapnie (J96.11)

Ischämische Herzkrankheiten

- Chronische ischämische Herzkrankheit (I25.-*)
- Vorhofflimmern /Vorhofflattern (I48.-*)
- Herzinsuffizienz (I50.-*)
- Mit Therapiefolgen Hämorrhagische Diathese durch Cumarine (Vitamin-K-Antagonisten) (D68.33) oder Hämorrhagische Diathese durch sonstige

Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens

- Kyphose und Lordose (M40.-*)
- Skoliose (M41.-*)
- Osteochondrose der Wirbelsäule (M42.-*)
- Sonstige Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens (M43.-*)

Sonstige Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens

- Sonstige Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens, anderenorts nicht klassifiziert (M53.-*)
- Rückenschmerzen (M54.-*)

Osteopathien und Chondropathien

- Osteoporose mit pathologischer Fraktur (M80.-*)
- Osteoporose ohne pathologische Fraktur (M81.-*)
- Osteoporose bei anderenorts klassifizierten Krankheiten (M82.-*)
- Osteomalazie im Erwachsenenalter (M83.-*)
- Veränderungen der Knochenkontinuität (M84.-*)
- sonstige Veränderungen der Knochendichte und -struktur (M85.-*)

Sonstige Formen der Herzkrankheit

- Kardiomyopathie (I42-*)
- Kardiomyopathie bei anderen-orts klassifizierten Krankheiten (I43.-*)
- Herzinsuffizienz (I50.-*) mit oder ohne respiratorische Insuffizienz (J96.1.-*)
- Vorhofflimmern/Vorhofflattern (I48.-*)
- Mit Therapiefolgen Hämorrhagische Diathese durch Cumarine (Vitamin-K-Antagonisten) (D68.33) oder Hämorrhagische Diathese durch sonstige Antikoagulanzien (D68.35)

Spondylopathien

- Sonstige entzündliche Spondylopathien (M46.-*)